

## **Unabhängige Tageszeitung der Brandenburg saht bei Unternehmer-Preis ab**

Potsdam/Frankfurt (Oder) - Brandenburg hat gleich drei Auszeichnungen bei der Verleihung des 14. Unternehmer-Preises des Ostdeutschen Sparkassenverbandes bekommen. Geehrt wurden die Firma GreenWay Systems aus Frankfurt (Oder), die Kommune Großräschen (Oberspreewald-Lausitz) und der Verein zur Förderung des Cottbuser Kindermusicals. Die Preise wurden am Donnerstag in Potsdam vergeben.

In weiteren Kategorien gingen Preise auch nach Sachsen, Sachsen- Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern.

Die Firma GreenWay Systems bekam die Auszeichnung „Unternehmer des Jahres“, weil sie mit ihren Ideen als Beispiel fungiere, hieß es in einer Mitteilung. Zu den Produkten gehöre auch ein System, das Ampelanlagen auf „Grün“ schaltet, wenn sich Einsatzfahrzeuge nähern. So könnten Krankenwagen sicher und schnell an ihre Ziele gelangen. GreenWay Systems beschäftigt den Angaben zufolge 20 Mitarbeiter.

„Kommune des Jahres“ wurde Großräschen. Der Ort mit rund 10 560 Einwohnern sei einer der wachstumsstärksten Orte Deutschlands und habe nach dem Wegfall des Tagebaus den Strukturwandel vorbildlich gemeistert. Schwerpunkte heute seien Fahrzeugbauzulieferung und Stahlbau, zudem überzeuge die Kommune mit attraktiven Wohngebieten und einer hohen Kaufkraft von 13 700 Euro pro Einwohner. Erinnert wurde auch an die Internationale Bauausstellung Fürst-Pückler-Land.

Die Auszeichnung „Verein des Jahres“ geht nach Cottbus. Das dortige Kindermusical habe bereits viele Preise bekommen und auch nach der Wende seine Erfolgsgeschichte fortgeführt, hieß es. Der 1991 gegründete entsprechende Verein will das traditionsreiche Musical fördern - die erste Aufführung entstand 1971. Es wurde bereits mit mehreren Auszeichnungen bedacht, so mit dem Deutschen Jugend Musical Preis. Derzeit würden rund 160 Kinder und Jugendliche ausgebildet. dpa